

RECHTSSICHERE NACHBESSERUNG VON PLANSTELLEN

▶ Zielgruppe:

Praktiker aus Personalverwaltungen, Führungskräfte mit Personalverantwortung sowie Seminarteilnehmer/innen, die über Basiskenntnisse verfügen

▶ Seminarbeschreibung:

Fehler im Auswahlverfahren können teuer werden und sind für alle Beteiligten mit reichlich Ärger und „verlorener“ Zeit verbunden. Eine professionelle und rechtssichere Gestaltung des gesamten Auswahlprozesses hilft dies zu verhindern. Die wesentlichen Grundlagen hierfür werden in diesem Seminar vermittelt. Das Seminar bietet eine strukturierte Aufbereitung der rechtlichen Rahmenbedingungen am Beispiel eines fiktiven Nachbesetzungsverfahrens. Spezielle Fragestellungen der Praxis und die aktuelle Rechtsprechung werden aufgegriffen, damit Sie Gestaltungsspielräume erkennen und rechtssicher nutzen können.

- ▶ Phasen der Stellennachbesetzung
- ▶ Tätigkeitsbewertung, Dienstpostenbewertung, Abgrenzung zu sog. Anforderungsprofilen
- ▶ Auswirkungen der Stellenbesetzungsrichtlinie
- ▶ Auswirkungen des Gleichstellungsgesetzes (AGG) und des SGB IX
- ▶ Inhaltliche und Verfahrensanforderungen
 - Bedeutung von Beurteilungen und Zeugnissen
 - Assessment-Center, Strukturierte Auswahlverfahren, Auswahlgespräche
- ▶ Dokumentation des Verfahrens
- ▶ Einbindung, Beteiligung von Personalräten, Schwerbehindertenvertretung und Gleichstellungsbeauftragten
- ▶ Beförderungsauswahl vor Gericht:
 - Rechtsweg, Kontrolldichte, rechtliche und praktische Handlungsmöglichkeiten und -grenzen für den Arbeitgeber/Dienstherrn
- ▶ Exkurs: „Gehaltsverhandlungen“ mit Tarifbeschäftigten (§§ 16, 17 TV-L)

- ▶ Mit der Anmeldung wird um Einreichung von Problemfällen, Fragestellungen und Diskussionsschwerpunkten gebeten.

KAV Seminar: 0912

Termin: 7. Mai 2012

Dauer: 09:00-16:30 Uhr

Seminargebühr:

Mitglieder 280 EUR

Nichtmitglieder 340 EUR

Referentin:

Annette Salomon-Hengst